

## **BVDW begrüßt hohes Datenschutzniveau deutscher Sozialer Netzwerke**

Stellungnahme der Fachgruppe Social Media im BVDW zum Test Sozialer Netzwerke durch die Stiftung Warentest

**Düsseldorf, 25. März 2010 – Die Fachgruppe Social Media im Bundesverband (BVDW) e.V. begrüßt das hohe Datenschutzniveau deutscher Social Networks. Laut einem Test der Stiftung Warentest schneiden vor allem die nationalen Sozialen Netzwerke in den Testbereichen „Umgang mit Nutzerdaten“ und „Nutzerrechte“ mit einer sehr guten bis guten Bewertung ab. Allerdings nimmt der BVDW auch die durch die Stiftung Warentest aufgezeigten Mängel im Bereich der Datensicherheit sehr ernst und wird daher zusammen mit den im Verband organisierten Netzwerken an einer Verbesserung arbeiten. Weiterhin wird der BVDW die von der Stiftung Warentest geforderte Nutzeraufklärung weiter vorantreiben – dazu hatte die Fachgruppe Social Media unter anderem schon im letzten Jahr einen Leitfaden zum sicheren Einstieg in Soziale Netzwerke veröffentlicht, der kostenlos auf der Website unter [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org) erhältlich ist.**

### **Statement von Axel Schmiegelow (sevenload), Vorsitzender der Fachgruppe Social Media im BVDW, zum Datenschutz deutscher Sozialer Netzwerke:**

„Wir sind erleichtert, durch den Test der Stiftung Warentest zu sehen, dass die deutschen Anbieter im Bereich des Datenschutzes positiv abschneiden. Es zeigt sich deutlich, dass die nationalen Anbieter auf diesem Gebiet sehr sensibel sind. Da Werbung in Sozialen Netzwerken ebenfalls ein sehr wichtiges Thema ist, müssen wir in Deutschland und der EU aufpassen, dass wir durch gesetzliche Veränderungen des Datenschutzrechts nicht eine einseitige Wettbewerbsverzerrung herbeiführen. Online-Datenschutz ist ein international zu bearbeitendes Thema. Der BVDW ist vor allem auf europäischer Ebene in einem intensiven Dialog eingebunden, um den Datenschutz branchenweit im Sinne der Nutzer regeln zu können. Stichworte dabei sind Aufklärung, Transparenz und Wahlmöglichkeiten.“

### **Statement von Stefan Benno Müller (VZ-Netzwerke), stellvertretender Vorsitzender der Fachgruppe Social Media im BVDW, zur Datensicherheit deutscher Sozialer Netzwerke:**

„Die technische Stabilität eines Netzwerkes und die damit verbundene Datensicherheit muss gewährleistet sein. Dies liegt letztlich auch im Interesse der Netzwerke. Allein die Tatsache, dass sich vor allem deutsche Netze an den technischen Tests beteiligt haben, zeigt die hohe Sensibilität für das Thema. Wir sind froh, dass wir durch die Stiftung Warentest objektive Anhaltspunkte haben, um eine weitere Verbesserung der Systeme vorantreiben zu können.“

**Statement von Felix Fiek (ethority), stellvertretender Vorsitzender der Fachgruppe Social Media im BVDW zur Nutzeraufklärung im Bereich Social Media:**

„Im Bereich der Nutzeraufklärung ist die Ansicht der Fachgruppe Social Media im BVDW deckungsgleich mit der der Stiftung Warentest. Daher haben wir schon im letzten Jahr einen Leitfaden 'Sicherer Einstieg in Soziale Netzwerke – 10 Tipps, die Nutzer beachten sollten' erarbeitet. Dies sehen wir als einen ersten Schritt in punkto Nutzeraufklärung, den wir intensivieren werden. Ein Aspekt liegt uns dabei besonders am Herzen: der Jugendschutz. Wir wissen um die Schwierigkeit der Alterskontrolle. Wichtig ist es in der Tat, dass Eltern wissen, wie sich ihre Kinder in Sozialen Netzen bewegen. Die Fachgruppe Social Media im BVDW plant daher die Veröffentlichung eines neuen Leitfadens, der sich speziell an Eltern und Familien richtet.“

Bildmaterial der Vorsitzenden der Fachgruppe Social Media unter:

[www.bvdw.org/presseserver/bvdw\\_social\\_media/](http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_social_media/)

Weitere Informationen auf Anfrage.

**Kontakt:**

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.

Kaistraße 14, 40221 Düsseldorf

[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)

Ansprechpartner für die Presse:

Ingo Notthoff, Pressesprecher

Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33

[notthoff@bvdw.org](mailto:notthoff@bvdw.org)

**Über den BVDW**

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**